MONITORING: Projektwerkstätten Trends 1. Semester

Dieses Modul besteht aus zwei verschiedenen Lehrveranstaltungen die zur Stärkung, Schärfung und Weiterentwicklung des eigenen Masterprojektes in Gestaltung und Forschung dienen.

1. Projektwerkstatt / betreut von Prof. Bitten Stetter
2. Methodenwerkstatt / betreut von Dr. Francis Müller

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Master Design > Trends > 1. Semester

Nummer und Typ	MDE-VTR-Monitoring-1000.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Trends Monitoring 1. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Prof. Bitten Stetter & Dr. Francis Müller
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	Voraussetzung bei allen drei Lehrveranstaltungen ist die intensive Arbeit und Mitarbeit an dem eigenen Masterprojekt. Die Module folgen der Dramaturgie und den Meilensteinen eines "prototypischen" Masterprojektes.
Lehrform	Alle drei Lehrveranstaltungen haben einen Workshop- bzw. Werkstattcharakter. Die Studierenden bringen bestehendes Material ihrer Arbeiten mit, diskutieren es mit Kommilitonen und Mentoren und Mentorinnen auf Basis von verschiedenen Inputs zum Thema: <ol style="list-style-type: none"> 1. Design-, Trend- und Storytelling, 2. Forschungsdesign und Forschungsmethoden
Zielgruppen	Studierende des Master of Arts in Design Trends
Lernziele / Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Projektwerkstatt Ziel ist es, dass die Studierenden ihr Projekt gestalterisch schärfen, Moodboards entwickeln und über ein erstes Storytelling und "Visual Spell "mit Hilfe verschiedener Kreativmethoden nachdenken und Ideenskizzen entwickeln. 2. Methodenwerkstatt: Cultural Probes & More Ziel ist es den "Methodenraum" als "Gestaltungsraum" zu öffnen. Die Studierenden lernen die soziologische Theorie der Lebenswelt kennen. Sie führen diese Methoden an einem konkreten Fallbeispiel, möglichst mit Bezug auf die eigene Forschungsarbeit durch.
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Projektwerkstatt Was ist State of the Art? Was sind Best Cases und welche gestalterischen Rückschlüsse können zur eigenen Arbeit gezogen werden? Die Lehrveranstaltung soll Gestaltungs- und Gedankenräume öffnen. Anhand von Beispielen von gelungenen Master-Arbeiten und zeitgeistigen und zukunftsweisenden Projekten wird im ersten Schritt eruiert, welche Komponente zu einem erfolgreichen Masterprojekt führen. 2. Methodenwerkstatt: Cultural Probes & More In diesem Modul wird auf dem entstandenen Methoden-Fundament von Martina Kühne aufgebaut und weitere designnahe Methoden aufgezeigt. An Hand der Cultural Probes Methode und weiteren Methoden wird ein eigenes Methodenkonzept passend zum Projekt entwickelt ein Kreativlabor für Methoden.
Bibliographie / Literatur	Literatur wird entsprechend der drei Lehrveranstaltungen vorgestellt.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit und Mitarbeit und Fertigstellung entsprechender Aufgaben, die je nach Lehrveranstaltung variieren.
Dauer	Die Dauer der Lehrveranstaltung variiert je nach Lehrveranstaltung.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden